

RAMPENLICHT

Theaterzeitung des Salzburger Amateurtheaterverbandes

Maï 2008



Wolfgang Mayr,
Obmann des SAV 1987–1990

Amateurtheater ist Bühnenspiel, das nur in Kenntnis und unter genauer Beachtung dramaturgischer und regietechnischer Regeln auf den Weg gebracht werden kann. Voraussetzung für sein Entstehen ist eine exakte szenische Aufarbeitung, der eine genaue Stück- und Rollenanalyse vorangehen muss. Auf einer hohen Entwicklungsstufe sollte es sich nur noch durch die Methoden, mit denen es erarbeitet wird, von Darbietungen des Berufstheaters unterscheiden. Diese Methoden Schritt für Schritt zu verbessern, um sie seinen Mitgliedern als praktisches Handwerkzeug zur Verfügung zu stellen, ist eine der wichtigsten Aufgaben des Salzburger Amateurtheaterverbandes. Das ist in einer Broschüre zu lesen, die wir im Jahre 1988

unter dem Titel „Salzburger Amateurtheater von A bis Z“ herausgegeben haben. Ich freue mich, dass ich seinerzeit dem „Außerberuflichen Theater“ einen Anstoß geben konnte, seine bisherigen Bemühungen zu überdenken und sich neuen Entwicklungen und Methoden mit Weitblick und in aller Gelassenheit zu öffnen. Besonders stolz aber machte mich das Projekt „Profis arbeiten mit Amateuren“, dessen Finanzierung ich beim damaligen Landesrat, Dr. Othmar Raus, durchsetzen konnte. Der Erfolg dieses Projektes ist bis heute spürbar und messbar an dem äußerst positiven Auftreten und Erscheinungsbild jener Bühnen, die sich daran beteiligt haben und sich auch heute noch daran beteiligen. So konnte auch nicht ausbleiben, dass in den vergangenen Jahren das so genannte „Theater im ländlichen Raum“ immer mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt ist, kulminierend in einem Theaterpreis der „Salzburger Nachrichten“ und der „Felicitas-Vössing-Stiftung“ für die Amateurtheater des Landes. Doch all dies wäre nicht möglich gewesen ohne unsere Vorgänger. Unser Dank gebührt daher Willi Rehberg als dem Begründer des Verbandes (1968–1970), sowie Ferdinand Eberherr

(1970–1973), Ekkehard Ditrach (1973–1982) und dem unvergesslichen Peter Trauner-Sabransky (1982–1987). Nach meinem Rücktritt als Obmann des SAV im Jahre 1990 hat Augustin Kloiber (1990–1993) die Obmannschaft übernommen. Danach hat Franz Weissensteiner in zehn intensiven und arbeitsreichen Jahren als Obmann die Arbeit im Verband entscheidend geprägt und weiter entwickelt. Nicht zu vergessen Christel Fasching, die von 2003 bis 2007 dessen Geschichte geleitet hat. Ihnen allen nochmals herzlichen Dank! Aber schon wieder beginnt ein neuer und wohl sehr wichtiger Abschnitt für die Arbeit am „Außerberuflichen Theater“ in diesem Land. Veronika Pernthaler hat sich am 15. 4. 2007 bereit erklärt, die Führung im Salzburger Amateurtheaterverband zu übernehmen. Ein Glücksfall, wie ich meine, ist sie doch eine hochbegabte Regisseuse und Darstellerin in einem, die das Amateurtheater durch und durch und von der Pike auf kennt. Ich wünsche ihr und dem gesamten Vorstand von ganzem Herzen viel Erfolg jetzt und in Zukunft sowie ein herzliches Toi, Toi, Toi.
Wolfgang Mayr

Sehr erfreulich ist auch das anhaltende Interesse an der Theaterwerkstatt, wobei immer wieder neue Initiativen gesetzt werden. Mit der Öffnung der Workshops für Mitglieder anderer Gruppen soll auch der Austausch von Erfahrungen und Meinungen angeregt werden.



Ungewöhnlicher Tagesordnungspunkt der Jahreshauptversammlung: Auf einem Spaziergang durch die Tamsweger Kultur erzählt „Gastgeber“ Robert Wimmer über ein hochinteressantes integratives Kunstprojekt.

BESONDERE EHRUNGEN

Anlässlich der Eröffnung des Salzburger Theaterfestes am 18. Oktober in Abtenau sollen besonders **verdiente Mitglieder** geehrt werden. Alle Gruppen sind eingeladen, bis 30. Juni entsprechende Vorschläge zu machen. Mail an sav-vorstand@sav-theater.at

Betrifft: Rampenlicht

Für die Berichterstattung im Rampenlicht bitte rechtzeitig **Gruppen-Jubiläen** ankündigen. Für den Spielplan bitte die **Termine** beizeiten mitteilen!

SALZBURGER THEATERFEST

Abtenau, 18. bis 30. Oktober
Bewerbungen zur Teilnahme am Salzburger Theaterfest sind noch bis 30. Juni 2008 möglich. **Information und Anmeldung** bei Obfrau Veronika Pernthaler.

Literaturwettbewerb

Für Autorinnen und Autoren österreichischer Staatsangehörigkeit, die das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, schreibt die Akademie Graz einen Wettbewerb für Theaterstücke (Dramen) aus. Es können bisher nicht veröffentlichte (und nicht aufgeführte), abgeschlossene und zur Aufführung bestimmte Theaterstücke eingereicht werden. Information: 0316 837985-13

Ebenso ungewöhnlich wie die kurze Führung durch Tamsweg war dann Theaterbesuch. Die Damen der Theatergruppe Mokrit spielten zum abschließenden Höhepunkt des Zusammenseins das Stück „Mußzeit“. Herzlichen Dank den Schauspielerinnen!



17–18 Uhr
Theater Fortissimo, Tschechien und Slowakei
DIE MÜLLTÖNNE
mit Vlado Kulisek und Radek Michalko
Nonverbales Theater ab 6 Jahren (aber auch für Große)



19–20 Uhr
Theatergruppe St. Christina, Grödnertal, Südtirol
DAS STREICHQUARTETT
Lustspiel von Szöke Szakáll



21–22 Uhr
Günther Götsch, Südtirol
DIE GESCHICHTE EINER TIGERIN
Komödiantisches Solo von Dario Fo



23–24 Uhr
Theater Die Migranten, Salzburg
DRECK
von Robert Schneider mit Jurek Milewski



Der Eintritt zu allen Aufführungen ist frei.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Kurz und effizient ging die diesjährige Jahreshauptversammlung des SAV über die Bühne. Erfreulich viele Interessierte waren der Einladung nach Tamsweg gefolgt und konnten sich überzeugen, dass der neue Vorstand mit sehr viel Energie ans Werk geht. Nach einer Vorstellungsrunde der anwesenden Gruppen mit Rückblick und Vorschau und kurzem Kassabericht wurde einstimmig die Entlastung des Kassiers beschlossen, worauf Obfrau Veronika Pernthaler einen Überblick über die Tätigkeit des SAV in jüngster Zeit gab. Bereits sehr erfolgreich wurde im Lungau unter Beteiligung mehrerer lokaler Gruppen das Kindertheaterfestival Simsalabim

durchgeführt. Robert Wimmer berichtete von der starken Resonanz und regte ähnliche Initiativen zur Kinder- und Jugendarbeit auch in anderen Bezirken an. Die kommenden Ereignisse wie die Lange Nacht des Theaters mit vier internationalen Beiträgen und das Salzburger Theaterfest versprechen sehr interessant zu werden. Für letzteres sind bereits acht Gruppen nominiert. In Kürze werden die Ausschreibungen für die Wettbewerbe für Theaterplakate und für Mini-Dramen ausgesandt und die Vorbereitungen des Lehrgangs für Jugendtheater sind schon weit gediehen. Das Interesse daran ist sehr groß, es liegen bereits zehn Voranmeldungen vor.

DIE LANGE NACHT DES THEATERS – 17. MAI 2008 AB 17:00 UHR – THEATER HOLZHAUSEN

Spielplan Mai 2008

Salzburger Amateurtheater

Do	1	16:30	Karl-Valentin-Abend
Fr	2	19:30	L Karl-Valentin-Abend
		19:30	Das Joch der Erde
Sa	3	19:30	Das Joch der Erde
So	4	19:30	L Das Joch der Erde
Mi	7	19:30	M wie Medea
		20:02	G Die Wand
Do	8	19:30	M wie Medea
		20:02	G Die Wand
Fr	9	19:30	L M wie Medea
Fr	16	19:30	Jedermann
		20:02	G Die Winterreise
		20:30	P Hotel zum freien Wechselkurs
Sa	17	17:00	Die lange Nacht des Theaters
		20:02	G Die Winterreise
So	18	19:30	Jedermann
Di	20	20:00	P Faust
Mi	21	20:00	P The Merry Wives of Windsor
		20:00	Höllennritt
		20:02	P In der Einsamkeit der Baumwollfelder
		20:30	Hotel zum freien Wechselkurs
Do	22	20:00	The Merry Wives of Windsor
		20:30	Hotel zum freien Wechselkurs
Fr	23	20:00	The Merry Wives of Windsor
		20:00	Faust
		20:02	In der Einsamkeit der Baumwollfelder
		20:30	Hotel zum freien Wechselkurs
Sa	24	19:00	Faust
		20:02	In der Einsamkeit der Baumwollfelder
		20:30	Hotel zum freien Wechselkurs
So	25	19:00	Faust
Mi	28	20:00	The Merry Wives of Windsor
Do	29	20:00	L The Merry Wives of Windsor
		20:02	In der Einsamkeit der Baumwollfelder
Fr	30	20:02	In der Einsamkeit der Baumwollfelder
		20:30	Hotel zum freien Wechselkurs
Sa	31	20:00	Höllennritt
		20:02	L In der Einsamkeit der Baumwollfelder
		20:30	Hotel zum freien Wechselkurs

P Premiere **L** letztmalig **GP** Generalprobe **W** Wiederaufnahme
G Gastspiel **K** Kindervorstellung **S** Seniorenvorstellung

Theater Radstadt
Karl-Valentin-Abend
 Zum 60. Todesjahr von K.V.
 Zeughaus am Turm
 Karten: 06452 5791 (F.Weissensteiner)
1 | 2

Theater Anthering
Das Joch der Erde
 Familiensaga nach F.C.Zauner



Kulturraum
 Karten: 0650 3427120 (Mo-Fr 13-17 Uhr), Trafik Anthering (Fr
 Nachmittag und Sa Vormittag)
 www.theater-anthering.at
2 | 3 | 4

bodienssole
M wie Medea
 Uraufführung



[theater|objekt] Hallein
 Karten: 0699 10070705
 www.bodienssole.at
7 | 8 | 9

Mosaik
Jedermann
 von Hugo von Hofmannsthal
 Hallein, Evangelische Kirche
 Karten: 06245 85394 (TVB Hallein)
 www.fuerstenbrunn.org
16 | 18



Theatergruppe Seekirchen
Hotel zum freien Wechselkurs
 von Georges Feydeau
 Hippinger-Bauer
 Karten (ab 5. Mai): 06212 5168
 (Frau Sperl, Mo-Sa 15-18 Uhr)
16 | 21 | 22 | 23 | 24 | 30 | 31

Gruppe gesucht

Verena Jagersberger sucht die Möglichkeit, Theater zu spielen:
 „Ich bin 22 Jahre alt und möchte gerne wieder schauspielmäßig aktiv werden, nun aber in Salzburg Stadt. Erreichbar bin ich unter 0650-9208445, abends meistens auch unter 0662-871487.“

Freie Bühne St. Jakob
Faust
 oder der zeitlose Wahnsinn
 von Johann Wolfgang Goethe
 Jakobisaal
 Karten: 0662 632020-10
 www.fbstjakob.com
20 | 23 | 24 | 25

English Drama Group
The Merry Wives of Windsor



Komödie von William Shakespeare (in englischer Sprache)
 kleines theater
 Karten: 0662 872154
 www.englishdramagroup.com
21 | 22 | 23 | 28 | 29

m² - Kulturexpress
Höllennritt



von John B. Keane in der
 Übersetzung von Felix Mitterer
 Cinetheatro
 Karten: 06565 6675
 www.cinetheatro.com
21 | 31

Toihaus
 Karten: 0662-87 44 39
 www.toihaus.at
 Theater Panopticum
Die Wand
 nach Marius Ivaskevicius
7 | 8

ARBOS
Die Winterreise
 von Franz Schubert für
 Hörende und Gehörlose
16 | 17

TRT Le Théâtre des Rêves
 Têtus
In der Einsamkeit der Baumwollfelder
 von Bernard-Marie Koltès
21 | 23 | 24 | 29 | 30 | 31

IMPRESSUM

Herausgegeben von
 der Kulturabteilung
 des Landes Salzburg
 und dem Salzburger
 Amateurtheater-
 verband



F. d. Inhalt verantwortlich: Matthias Hochradl
 Postfach 527, 5010 Salzburg
 T 0662 8042 2680
 @: matthias.hochradl@salzburg.gv.at
 Redaktion: Stefan Adamski
 Rodinger Straße 31, 5113 St. Georgen
 T 0650 5113008
 Obfrau: Veronika Pernthaner
 Rifer Hauptstraße 80/15, 5400 Hallein
 T 0650 5514227 @ v.pernthaner@sbg.at

Redaktionsschluss:
 jeweils am 10. des Vormonats
 @ rampenlicht@sav-theater.at
 www.sav-theater.at